

ange des NSG. - Wien

richten aus
Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamthalt:
Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, I.,
Rathaus / Fernr. Nr. 28.500
Klappen 002, 263, 069

Rathaus KORRESPONDENZ

AUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 26. September 1940.

Schlamperei bei Wohnungsvermietungen wird nicht geduldet

Die fortgesetzten Überprüfungen des Wohnungsamtes haben ergeben, dass von einzelnen Vermietern weder die Ankündigungspflicht, noch die der Abmeldung vermieteter Wohnungen entsprechend eingehalten wird. In einzelnen Fällen konnten sogar Vermietungen von mietscheinpflichtigen Wohnungen ohne Mietschein aufgedeckt werden.

Durch derlei Machenschaften werden aber nicht nur die behördlichen Vorschriften missachtet, sondern wird auch den vom Wohnungsamt streng gerecht nach ihrer Bedürftigkeit mit Mietscheinen beteiligten wohnungsuchenden Volksgenossen eine Schädigung zugefügt. Das städtische Wohnungsamt wird daher gegen derartige - gelinde gesagt - Schlampereien unnachsichtlich mit harten Strafen vorgehen.

oooOooo

Ein Wink für die bevorstehende Heizperiode

Der vergangene harte Winter hat manchen Wiener Haushalt nicht nur wegen ungenügender Vorsorge für Heizmaterial, sondern auch deshalb Kopfzerbrechen gemacht, weil mit dem nachgeschafften, meist aus Förder-

kohle oder Stückkohle bestehenden Brennstoff nicht so zufriedenstellend geheizt werden konnte, wie mit der gewohnten Nusskohle.

Es lässt sich aber auch mit Förderkohle sparsam ein warmes Heim beschaffen. Man braucht es bloss richtig anzustellen. Die grossen Kohlenbrocken sind zu zerkleinern, die dadurch entstehenden Stücke verschiedener Grösse, der feine Kohlenstaub, die nussgrosse und grössere Kohle aber nun nicht zu trennen, sondern angefeuchtet und gut vermengt gleichmässig zu verbrennen. Es wird dann nicht mehr vorkommen, dass die Hausfrauen eines Tages keine Kohle mehr im Keller haben, jedoch noch einen Berg Kohlenstaub, der für sich in Haushaltsöfen nur schwer verheizbar ist, weil er den Ofen zu leicht verstopft. Richtig verwendet, ist aber die Förderkohle ein genau so sparsames und gutes Heizmaterial wie die Nusskohle.

oooOooo